

Originäre Hebammenarbeit Mod 4 Nr. 55164

GEBURTSHILFE LEISTEN BEIM PERINATALEN TOD EINES KINDES

Stirbt ein Kind während der Schwangerschaft, bei der Geburt oder kurz danach, sind betroffene Familien akut und längerfristig auf Unterstützung angewiesen. Involvierte Fachpersonen sind gefordert, in solch komplexen Betreuungssituationen einfühlsam und kompetent Geburtshilfe und Krisenbegleitung zu leisten und einen Umgang mit der eigenen Betroffenheit zu finden. Ziel dieses Seminars ist die Bestärkung der Begleitenden, so dass sie das „Nichts mehr machen-Können“ mit aushalten und sachkundig handeln können.

Ziele:

Die Teilnehmenden

- sind sensibilisiert für diese besondere Situation des Elternseins und kennen deren Auswirkung auf das Familiensystem
- kennen die Kernelemente der akuten Krisenbegleitung und der individuellen Elternbegleitung rund um die Geburt ihres sterbenden oder verstorbenen Kindes
- kennen Möglichkeiten, bei der Frau / den Eltern den Zugang zur Selbstwirksamkeit und Lebensbewältigung zu erleichtern und sie darin zu bestärken

Inhalt:

- Die Dynamik rund um die Todesfeststellung
- Physiologie des akuten Krisenverlaufs und mögliche Reaktionsmuster
- Unterstützung der Eltern in ihren gesunden Copingstrategien und in ihrem Elternsein
- Dem Kontinuum folgen und Geburtshilfe leisten
- Umgang mit der eigenen Betroffenheit

Referentin: Franziska Maurer, Hebamme, MSc in Midwifery, Therapeutin & Dozentin
Autorin des Buches „Fehlgeburt. Die Physiologie kennen, professionell handeln“ (Elvin Staude-Verlag 2017)

Wann: 09. März 2022, 09.00 – 16.30h

Wo: Stuttgart, Hospitalhof Büchsenstr. 33, 70174 Stuttgart

Kosten inklusive Getränke und Snacks:

Mitglieder: 145€

Nichtmitglieder: 218€

Wir bescheinigen 10 Fortbildungsstunden (1 Schwangerschaft, 5 Geburt, 3 Wochenbett, 1 Fach- und Methodenkompetenz)

Info und Anmeldung unter: <https://hebammenakademie-bw.de/eigene-fortbildungen/>